

Abfallworkshops

Abfalltrennstunde mit „Monsterchen im Müll“

Zum Inhalt:

Vorstellen mit einem Begrüßungsrap

Wir setzen uns in einen Sitzkreis.

Wir sprechen darüber, was Müll ist? Habt ihr heute schon Müll gemacht?

Wir helfen dem „Monsterchen im Müll“, seinen Müll zu sortieren. (Müll-Geschichte)

Fühlt sich der Müll unterschiedlich an. Wir lernen die Materialien kennen.

Welchen Müll gibt es?

Wir überlegen, ob manche Abfälle noch recycelt werden können.

Wenn noch Zeit ist, spielen wir ein Mülltrenn-Spiel.

Wir singen gemeinsam zum Abschluss.

Dafür benötigen wir ca. 45 Minuten.

„Warum man weniger Müll machen sollte“,

Zum Inhalt:

Wir schauen und hören uns die Geschichte von Paul und seine Familie mittels einem Kamishibai-Erzähltheater an und sprechen über

Müll in der Umwelt,

Recyclingkreisläufe,

was Pauls Familie tut um weniger Müll zu machen

und mehr.

Die Geschichte heißt „Wie wir Plastik sparen und Müll reduzieren können“.

Dauer ca. 45 Minuten.

Ziele

- für die Abfalltrennung und -vermeidung sensibilisieren
- theoretisch und praktisch lernen, wie die Trennung der Abfallfraktionen erfolgt
- Möglichkeiten zur Abfallvermeidung kennen lernen
- Auswirkungen von Müll in der Umwelt erfahren
- eigene Handlungsmöglichkeiten erkennen